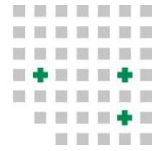


HEILIG KREUZ

Katholische Kirchengemeinde



Newsletter

11. – 18. Mai 2025

4. Sonntag der Osterzeit



© congerdesign_pixabay

Erstkommunionfeiern in Heilig Kreuz

An diesem Wochenende feiern wir
in unserer Kirchengemeinde
Erstkommunion.

Am Samstag, 10. Mai, um 15.30 Uhr
empfangen 21 Kinder zum ersten Mal
die Heilige Kommunion.

Am Sonntag, 11. Mai, um 12.00 Uhr feiern
12 Kinder Erstkommunion.

Wir gratulieren allen Kindern herzlich und
wünschen den Familien ein gesegnetes Fest.

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag, 10.05.2025

15.30 Uhr	Erstkommunionfeier	Heilig Kreuz	RN/FM
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK

Sonntag, 11.05.2025 / 4. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr	Ev. Gottesdienst m. Abendmahl	St. Lukas	BJ
10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kinderkirche	Heilig Kreuz	SK
12.00 Uhr	Erstkommunionfeier	Heilig Kreuz	SK
18.00 Uhr	KreuzKlang	Heilig Kreuz	SK

Montag, 12.05.2025

18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	RN
19.00 Uhr	Meditation	Heilig Kreuz	FM

Dienstag, 13.05.2025

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	JQ
-----------	------------------	--------------	----

Mittwoch, 14.05.2025

19.00 Uhr	Eucharistiefeier	Verbum Dei	
-----------	------------------	------------	--

Donnerstag, 15.05.2025

09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK
-----------	------------------	--------------	----

Freitag, 16.05.2025

15.30 Uhr	Eucharistiefeier	St. Lukas	CK
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	RN

Samstag, 17.05.2025

16.00 Uhr	Trauung	Heilig Kreuz	CJ
18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Heilig Kreuz	SK

Sonntag, 18.05.2025 / 5. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr	Kath. Gottesdienst	St. Lukas	AB
10.30 Uhr	Familiengottesdienst	Heilig Kreuz	SK/FM
14.00 Uhr	Tauffeier	Heilig Kreuz	DR
18.00 Uhr	KreuzKlang	Heilig Kreuz	JB

Die „Kürzel“ hinter den Gottesdienstzeiten stehen für folgende Zelebranten: Ramesh Nimmagadda (RN); Frank Meier Hamidi (FM); Siegfried Kleymann (SK); Britta Jüngst (BJ); Jürgen Quante (JQ); Clemens Kreiss (CK); Christine Jürgens (CJ); Anne Bußmann (AB); Diakon Reuwer (DR); Jutta Bitsch (JB).

Emmaus - Sonntagsimpuls



Emmaus-Impuls | 11. Mai 2025 | 4. Sonntag der Osterzeit

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes. (Joh 10, 27–30)

In jener Zeit sprach Jesus:
Meine Schafe hören auf meine Stimme;
ich kenne sie und sie folgen mir.
Ich gebe ihnen ewiges Leben.
Sie werden niemals zugrunde gehen
und niemand wird sie meiner Hand entreißen.
Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle
und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen.
Ich und der Vater sind eins.

Wir, in der heutigen Zeit, sind mit dem Bild von Schafen und Hirten vielleicht weniger vertraut als die Menschen, zu denen Jesus im heutigen Evangelium spricht. Dieses Bild von Jesus als Hirte, der seine Jünger wie seine Schafe behütet, hat sich über die Jahrhunderte als ein wichtigstes Bild in der christlichen Tradition entwickelt. Durch dieses Bild vermittelt Jesus die Vertrautheit und Intimität zwischen ihm und seinen Jüngern, die sich darin ausdrückt, dass die Jünger seiner Stimme folgen und ihre Fürsorge füreinander durch ihn erkennen.

Welches Bild kommt Ihnen in den Sinn, wenn Sie an Ihre Beziehung zu Jesus denken?

Wie wird Ihre Beziehung zu Jesus ausgedrückt oder verwirklicht?

Ramesh Nimmagadda

Seelsorge



Die Mitglieder des Seelsorgeteams stehen Ihnen für ein persönliches Gespräch zur Verfügung, die Priester auch für die sakramentale Beichte. Sie können dazu gerne mit dem Pfarrbüro einen Termin vereinbaren.

Kollekte

Die Kollekte am 3./4. Mai für die Seniorenarbeit in unserer Gemeinde erbrachte 341,16 €. Herzlichen Dank!

Am 10./11. Mai findet die Kollekte für das Müttergenesungswerk statt und am 17./18. Mai kollektieren wir für die Kirchenmusik unserer Gemeinde.

Gebetsanliegen



Wir beten für unseren Verstorbenen:

Walter Meyfarth

Herr, schenke ihm das ewige Leben!

Wir beten für Hala Al-Fara. Die 19jährige Frau aus Gaza wurde am 25. Oktober 2023 im Süden Gazas von der israelischen Armee getötet.

Kolumne

Liebe Gemeindemitglieder und Gäste in Heilig Kreuz!

Ein Mitglied meiner Familie meinte vor einiger Zeit mal im Gespräch: „Ich bin viel zu rational, um glauben zu können.“ Damit war eine Frage aufgeworfen, die sich wohl jedem und jeder beim Nachdenken über eine Glaubensentscheidung stellt: Muss man eigentlich, wenn man gläubiger

Christ ist, die eigene Vernunft an den Nagel hängen? Auch in Bezug auf die Botschaft von Jesu Auferstehung, die in diesen Tagen in Gottes-



diensten eindringlich verkündigt wird, stellt sich diese Frage der (Un-)vernünftigkeit des Glaubens. Schließlich hängt ja von dieser Botschaft viel ab. Zum Beispiel: Falls Gott Jesus wirklich auferweckt und er damit Jesu Botschaft bestätigt hat, dann dürften wir hoffen, dass diese Botschaft nicht ins Leere läuft: dass die Trauernden getröstet werden, dass die Gewalttätigen und Rücksichtslosen in dieser Welt nicht das letzte Wort haben werden. Mich selbst hat die Frage nach guten Gründen für den Glauben an Jesu Auferstehung schon als junger Mensch sehr beschäftigt. Und ich habe dann, v.a. später im Theologiestudium, für mich erkannt, dass ein solcher Auferstehungsglaube aus verschiedenen Gründen keineswegs irrational ist. Zum Beispiel deshalb: Die ersten Auferstehungszeugen waren nach Auskunft der Evangelien Frauen, ausgerechnet sie, die in der damaligen Männergesellschaft nicht einmal als Zeugen anerkannt waren. Das spricht gegen eine Erfindung der Geschichte. Ein zweiter Grund: Im Judentum gab es zwar den Glauben an eine Auferweckung aller Toten am Ende der Welt. Aber dass ein einzelner Mensch schon vor dem Ende der Zeit auferweckt wird – solch eine Vorstellung hatte für die Juden damals etwas Absurdes. Ein dritter Grund: Dass die gleichen Jünger, die sich erst deprimiert zurückziehen, später aber gänzlich furchtlos für ihren Glauben an den auferweckten Christus eintreten, spricht für eine starke, von außen kommende Erfahrung der Jünger. Klar, solche Beobachtungen beweisen die Auferstehung Jesu nicht. Aber sie sind für mich wichtige Anhaltspunkte dafür, dass mein Auferstehungsglaube nicht einfach unvernünftig ist.

Guido Vagedes, Mitglied des Pfarreirats

Veranstaltungen und Infos



Firmvorbereitung Heilig Kreuz 2025

Gemeinsam mit Jugendlichen aus den Gemeinden St. Joseph Münster-Süd, St. Lamberti, St. Liudger und dem St. Paulus-Dom haben sich die 14-16-Jährigen aus Heilig Kreuz bei einem Wochenende auf der Jugendburg Gemen vom 2. bis 4. Mai auf die Firmung vorbereitet. Die 160 Jugendlichen aus dem Pastoralen Raum Münster Mitte wurden begleitet von einem 20 Personen starken Team von Haupt- und Ehrenamtlichen. Die Firmung von den ca. 60 Jugendlichen aus Heilig Kreuz findet statt am Hochfest Christi Himmelfahrt, 29. Mai, im Gemeindegottesdienst um 10.30 Uhr; der vorbereitende Auftakt für die Jugendlichen ist am Vorabend (28. Mai) von 17.00 bis 19.00 Uhr. Alle Gemeindeglieder sind gebeten, die Jugendlichen wohlwollend in ihren Gebeten und Gedanken zu begleiten.

Wenn Blumen und Steine erzählen

Sabine Pürckhauer-Rack ist mit Energie, Kompetenz und Lebenslust ihren bisherigen beruflichen Weg gegangen, der sie in internationale Unternehmen führte. Nun widmet sie sich - ebenfalls mit Energie, Kompetenz und Lebenslust - ihrer kreativen, künstlerischen Seite. Ihre Fotos machen auf die Vielfalt und Schönheit von Blüten und Gräsern aufmerksam. In den Steinen, die sie bearbeitet, entdeckt sie Formen und Kreaturen und holt Verborgenes ans Licht. In der kleinen Ausstellung "Wenn Blumen und Steine erzählen" bringt sie Skulpturen und Bilder miteinander ins Gespräch.

Die Ausstellung können Sie in der Lukaskirche auf dem LWL-Gelände besuchen (Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 30; Haus 12 auf dem Geländeplan). Die Eröffnung findet am Sonntag, 11. Mai, um 10.45 Uhr unmittelbar nach dem Gottesdienst statt (mit Pfarrerin Dr. Britta Jüngst und Dr. Susanne Schellong, Klavier), der sich inhaltlich ebenfalls auf die Ausstellung bezieht. Bis zum 6. Juli ist die Ausstellung jeweils mittwochs, donnerstags und freitags zwischen 16.00 und 17.00 Uhr zu sehen sowie nach Absprache unter seelsorge.muenster@lwl.org. Herzliche Einladung!

Kinderkirche am 11. Mai

Am 11. Mai ist um 10.30 Uhr wieder Kinderkirche – wie an jedem 2. Sonntag im Monat. Im Mittelpunkt dieses Angebots für Grundschulkinder und etwas ältere Kinder steht auch diesmal ein biblischer Text oder ein religiöses Thema, mit dem sich die Kinder auf sehr kreative und anschauliche Weise beschäftigen. Herzliche Einladung zum Dabeisein und Mitfeiern.

KreuzKlang und Ausstellungseröffnung am 11. Mai

Im KreuzKlang am Sonntag, 11. Mai, um 18.00 Uhr musizieren Isabelle Viola Taege (Sopran) und Daniel Rogozhnikov (Gitarre) unter dem Titel "Zwischen Schatten und Licht" ein facettenreiches Programm mit Werken von J. S. Bach, L. Bernstein, F. Mendelssohn-Bartholdy, M. Ponce, F. Tárrega und vielen anderen. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

Im Anschluss an diesen KreuzKlang wird um 19.00 Uhr die Ausstellung "Ins Licht" mit Bildern von Gregor Steinhoff eröffnet. Seit der Osternacht locken die Bilder von Gregor Steinhoff in den Seitenflügeln der Kirche den Blick „Ins Licht“. Die mit dem Farbspiel der Kirchenfenster korrespondierenden Gemälde werden bis zum Beginn der Sommerferien in der Kreuzkirche zu sehen sein. Die Ausstellung ist täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr (außerhalb der Gottesdienstzeiten) zu sehen.

Messdiener:innen spielen Minigolf am 17. Mai

Wir laden unsere Messdiener:innen am Samstag, 17. Mai, zum Minigolfspielen an der Pleistermühle ein. Wir treffen uns um 10.00 Uhr an der Heilig-Kreuz-Kirche und fahren gemeinsam mit dem Fahrrad zur Pleistermühle. Bitte bringt Fahrrad, Helm, Wasser, Proviant für den Tag, Sonnenschutz und 5 € Eintritt mit.

Wir würden uns sehr über eine oder zwei Kuchenspenden als Snack für den Weg und über zahlreiche Anmeldungen (bitte per E-Mail bis zum 10. Mai an die Leiterrunde unter leiterrunde@messdiener-heilig-kreuz.de) freuen.

Viele Grüße

Die Leiterrunde

Familiengottesdienst und Kirchencafé mit Geburtstagsfeier von Franz-Josef Wille am 18. Mai

Am Sonntag, 18. Mai, feiern wir die Eucharistiefeier um 10.30 Uhr als Familiengottesdienst. Er wird musikalisch österlich gestaltet von Stefanie Fustmann (Gesang) und Norbert Fabritus (Trompete).

Am 24. März 2025 hat Diakon Franz-Josef Wille sein 75. Lebensjahr vollendet. Da der Geburtstag in die Fastenzeit fiel, feiern wir am 18. Mai beim ersten Kirchencafé in der Osterzeit den Geburtstag nach und wünschen ihm (und uns) für die kommenden Jahre Gottes Segen. Das Kirchencafé findet im Anschluss an die 10.30 Uhr-Messe im hinteren Teil der Kirche oder bei herrlichem Frühlingswetter auf dem Kirchplatz statt.

KreuzKlang am 18. Mai: Gitarre solo

Im KreuzKlang am Sonntag, 18. Mai, um 18.00 Uhr erklingt Musik für Gitarre solo. Unter dem Titel "Wisdom from beyond" spielt Tania Pentcheva Werke von M. Perez Diaz, Jose Broca, Aldo Rodrigues und Leo Brouwer. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

Tania Pentcheva studierte Konzertgitarre an der Musikakademie in Plovdiv, Bulgarien und an der Hochschule für Musik in Münster. Aufgrund ihrer zahlreichen Kontakte ins Ausland, ihres Interesses an fremden Kulturen und anderen Formen des künstlerischen Ausdrucks erweitert sie ihr Programm gerne themenübergreifend. In den Jahren 2005 bis 2022 erschienen von und mit ihr als Sologitarristin 11 Alben in unterschiedlichen Stilrichtungen. 2023 wurde Tania Pentcheva für ihr Engagement durch den Integrationsrat der Stadt Münster ausgezeichnet. International renommierte Komponisten, wie Antonio Amoroso, Roberto Fabbri oder Jim Skinger haben der Gitarristin eigene Werke gewidmet.

Kreuz & Quer Radeln: Zwischen Feldern und Wäldern . . .

hindurch, geht es auf dieser Feierabendtour am Freitag, 30. Mai, mit dem Ziel Nottuln. Aber keine Sorge, Steigungen fallen moderat aus. Die Streckenlänge beträgt etwa 55 km. Wir fahren über Roxel, durch das schöne Stevertal bis Nottuln. Nach einer ausgiebigen Pause nehmen wir für die Rückfahrt nach Münster wieder schöne Radwege. Treffpunkt: 16.00 Uhr am Pfarrzentrum Heilig Kreuz, Maximilianstraße 59. Kostenbeitrag 5,00 €/Person, zzgl. Essen und Trinken. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Anmeldung nur per Mail bis spätestens zum 22. Mai bei Wolfgang Gallinat (wolfgang.gallinat@web.de) oder Dieter Klimpke (dieter.klimpke@gmx.de)

Konzert am 31. Mai: Helfende für Auf- und Abbau gesucht

Am 31. Mai findet von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kreuzkirche ein Benefiz-Konzert für den geplanten Naturgarten unserer Gemeinde auf der Südseite der Kirche statt - mit Arien, Liedern und Pop-Songs von drei Sängerinnen und einem Sänger mit Klavierbegleitung.

Für den Aufbau, Abbau und die Durchführung werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Es ist auch möglich, nur beim Aufbau (ab 14.00 Uhr) oder beim Abbau (ab ca. 16:30 Uhr) zu helfen. Wer Unterstützung bieten kann, meldet sich gerne per E-Mail bei Paul Krämer (paul.b.kraemer@gmail.com).

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in Heilig Kreuz

Auch in diesem Sommer vergeben wir wieder einen Platz für ein Freiwilli-

ges Soziales Jahr (FSJ).

Die Stelle ist zum 01.08. oder 01.09.2025 zu besetzen. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen steht dabei an erster Stelle: Ob Messdiener:innen, Pfadfinder:innen oder Offene Kinder- und Jugendarbeit (OK-JA), ob Ferienbetreuung oder Sommerlager- die/der FSJ-ler:in ist an vielen Stellen gefragt.

Aber auch das Kennenlernen von Gruppen und Gremien, von Ausschüssen und Aktionsgruppen, die Begegnungen mit Zielgruppen von Jung bis Alt sowie die Mithilfe bei organisatorischen Tätigkeiten im Pfarrhaus können von dem oder der FSJ-ler:in wahrgenommen werden.

Du wirst Neues erleben, viele Menschen kennenlernen, kannst dich ausprobieren oder Talente und Fähigkeiten einbringen.

Interesse? Dann melde dich bei uns! Kontakt: Chris Helmig, Hoyastr. 22, 48147 Münster, Tel. 0251 20208-24, E-Mail: helmig-c@bistum-muenster.de

„Du führst mich hinaus ins Weite“ - Wo mir Gott begegnen kann Exerzitien auf dem Buchnerhof in Südtirol | 20. bis 27. September

Die Bibel erzählt von zahlreichen Gottesbegegnungen an Orten in der Natur. Berg, Schlucht, Höhle, Wüste und Nacht sind bevorzugte Zonen, in denen wir aus dem Alltag herausgelockt werden, um uns selbst und Gott zu begegnen. Oft finden dort Veränderungen in uns statt, die uns neu und anders auf unser Leben schauen lassen. Mit unterschiedlichen Texten wollen wir besondere Orte in der Alpenlandschaft rund um den Buchnerhof aufsuchen und uns von Bibel und Landschaft für unser Leben inspirieren lassen.

Die generationenübergreifenden Exerzitien finden in Südtirol auf dem Buchnerhof statt: mit Blick auf die im Tal liegende Stadt Bozen und die Ausläufer der Dolomiten. Da einfache Bergtouren zu den Exerzitien gehören, ist Wanderfestigkeit erforderlich (keine Hochgebirgs Erfahrung). Außerdem wird es eine Zeit von zwei Tagen geben, die wir in der Stille verbringen. Wer sich anmeldet ist bereit, sich auf das Abenteuer einer solchen Schweigezeit einzulassen. Weitere Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

Anmeldung: Die Hälfte der 12 Plätze sind für junge Erwachsene aus der Altersgruppe plusminus30 reserviert. Neben den Fahrtkosten entstehen keine weiteren Kosten. Weitere Informationen und persönliche Anmeldungen (bis zum 01.06.) bei Pastoralreferent Dr. Frank Meier-Hamidi, der die Exerzitien begleiten wird (frank.meier-hamidi@heilig-kreuz-muenster.de). Nach der Anmeldung wird zu einem Vortreffen eingeladen.



Kontakte

Pfarrbüro Heilig Kreuz

Hoyastraße 22, 48147 Münster, Tel. 0251 20208-0

E-Mail: pfarrbuero@heilig-kreuz-muenster.de

www.heilig-kreuz-muenster.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo, Di und Do: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie

Di und Do: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gemeindesozialbüro

Hoyastraße 22, 48147 Münster, Tel. 0251 20208-23

E-Mail: gemeindesozialbuero@heilig-kreuz-muenster.de

Sprechstunde mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr

(bitte nur nach vorheriger Termin-Vereinbarung).

Seelsorgeteam

Michael Jahn, Diakon, Tel. 0251 20208-0,

E-Mail: jahn-m@bistum-muenster.de

Dr. Siegfried Kleymann, Pfarrer, Tel. 0251 20208-88

E-Mail: siegfried.kleymann@heilig-kreuz-muenster.de

Dr. Frank Meier-Hamidi, Pastoralreferent, Tel. 0251 20208-81

E-Mail: meier-f@bistum-muenster.de

Ramesh Nimmagadda, Pastor, Tel. 0251 20208-77

E-Mail: nimmagadda@bistum-muenster.de

Franz-Josef Wille, Diakon, Tel. 0251 271894

E-Mail: fj.wille@heilig-kreuz-muenster.de